



EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

 Anmelde­nummer: 81110134.4

 Int. Cl.³: **H 01 B 7/18**

 Anmelde­tag: 04.12.81

 Priorität: 19.12.80 CH 9374/80

 An­mel­der: **Kupferdraht-Isolierwerk AG Wildegg**
Hornmattstrasse 206
CH-5103 Wildegg(CH)

 Ver­öf­fent­lichungs­tag der An­mel­dung:
30.06.82 Patentblatt 82/26

 Er­fin­der: **Voser, Othmar**
Höhenweg 18
CH-5115 Möriken(CH)

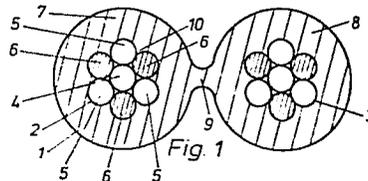
 Ver­öf­fent­lichungs­tag des spä­ter
 ver­öf­fent­lichten Re­cher­chen­berichts: **16.03.83**

 Ver­tre­ter: **Steu­dner, Werner, Dipl.-Ing.**
Linden­hof 5
CH-8604 Heg­nau(CH)

 Be­nannte Ver­trags­staaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL SE

 **Freileitungskabel mit Zugentlastungsmitteln.**

 Bei den bekannten Telefonfreileitungskabeln mit zwei einzeln ummantelten, in sich verseilten Adern aus je mehreren zur Signalübertragung vorgesehenen Kupferdrähten sowie als Zugentlastungsmittel dienenden Stahldrähten besteht das Problem einer relativ starken Korrosionsanfälligkeit an Undichtigkeitsstellen der Adermäntel, an denen zunächst Wasser eindringt, das dann zur Lokalelementbildung und damit schliesslich zum Korrosionsbruch der Ader führt. Das Problem liess sich auch durch Verzinnen der Kupfer- und Stahldrähte nicht vollständig beheben. Zur Lösung dieses Problems werden anstelle der Stahldrähte Faserbündel aus dehnungsfesten Kunstfasern wie z.B. aromatischen Polyamidfasern eingesetzt. Dabei kann aber dann das Problem auftreten, dass sich die wegen der Verseilung wendelförmig verlaufenden Kunstfasern bzw. Faserbündel bei Zugbelastung des Kabels in Richtung auf das Aderzentrum verschieben und dadurch die Dehnungsfestigkeit des Kabels verlorenght. Das wird dadurch verhindert, dass sich Kupferdrähte und Faserbündel gegenseitig in ihrer Lage fixieren. Die hierfür erforderliche Konsistenz der Faserbündel ist z.B. durch Verseilung oder Verzwirnung der Fasern des Bündels erreichbar.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. ³)
Y	<p style="text-align: center;">---</p> CA-A- 996 645 (CANADA WIRE AND CABLE) *Seite 5, Zeile 12 bis Seite 6, Zeile 12; Figur 2*	1,2,8, 11-13, 17,18, 21	H 01 B 7/18
Y	<p style="text-align: center;">---</p> US-A-2 675 420 (YEAGER) *Spalte 2, Zeile 2 bis Spalte 3, Zeile 3; Figuren 1,2*	1,3,13, 16	
A	<p style="text-align: center;">---</p> US-A-3 717 720 (NORFIN) *Spalte 2, Zeile 30 bis Spalte 4, Zeile 29; Figuren 1-3*	1,2,4, 5,13, 19	
A	<p style="text-align: center;">---</p> FR-A-2 447 081 (CABLES DE LYON) *Seite 2, Zeilen 4-28; Figuren 1-3*	1,2,4, 7,11-13,20	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. ³) H 01 B 7/00 H 01 B 5/00 H 01 B 11/00
A	<p style="text-align: center;">---</p> FR-A-2 039 355 (B.A.C.) *Seite 4, Zeile 36 bis Seite 5, Zeile 8; Figur 3*	1,22	
A	<p style="text-align: center;">---</p> GB-A-2 023 328 (SIEMENS) *Seite 1, Zeilen 101-118; Figur 2*	1,19, 22,23	

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 08-12-1982	Prüfer DEMOLDER J.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			